



SYMBOLBILD | Foto: EVN

Zwei Jugendliche durch Sogwirkung von Zug verletzt

03. Februar 2026, 15:39

In Mönchengladbach klettern zwei Jugendliche einen Bahndamm hinauf. Als ein Regionalzug vorbeifährt, werden sie von der Sogwirkung zu Boden gerissen. Sie kommen verletzt ins Krankenhaus.

Zwei Jugendliche sind in Mönchengladbach einen Bahndamm hochgeklettert und durch die Sogwirkung eines Zuges zu Boden gezogen und verletzt worden. Bei dem Vorfall am Freitagabend (30. Januar) erlitt ein 15-Jähriger einen Schlüsselbeinbruch und eine Platzwunde, ein 17-Jähriger verletzte sich am Knie, wie die Polizei mitteilte. Vom Zug selbst wurden sie demnach wohl nicht erfasst.

Die beiden Verletzten wurden vor Ort von Rettungskräften behandelt und anschließend ins Krankenhaus gebracht. Die Bundespolizei warnt in der Mitteilung: "Das Betreten von Bahntrassen ist verboten und kann schwerste Verletzungen oder tödliche Unfälle zur Folge haben."